

# Volle Häuser – Tag der Architektur 2016

12.000 bis 13.000 Interessierte folgten der Einladung, beim Tag der Architektur 2016 zeitgenössische Architektur in Rheinland-Pfalz zu entdecken. Insgesamt standen den Besuchern 58 Projekte für den Blick hinter die Kulissen offen. Architekten aller Fachrichtungen und ihre Bauherren luden zum Gespräch ein.

**T**raditionell beliebt und sehr gut frequentiert sind beim jährlichen Tag der Architektur stets Wohnhäuser. Als echter Besuchermagnet erwies sich das Aktivhaus „Pavillon NORA“ in Bischheim. Alleine am Sonntag besuchten über 300 Interessierte den Neubau, der mit seiner modernen und klaren Architektursprache und seinem Energiekonzept überzeugt. Aber auch die Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Osthofen verzeichnete mit rund 450 Besuchern ein besonders großes Interesse. Beide Projekte stehen symbolisch für die Bandbreite des diesjährigen Mottos „Architektur für Alle“ – das Projekt „Pavillon NORA“ für die Architektur der Zukunft, die 100 Prozent nachhaltig und dennoch für den Normalverbraucher bezahlbar ist. Die Kita in Osthofen passt sich mit ihrer Architektur optimal den Nutzungsanforderungen nach viel Platz und Flexibilität an.

In Finthen wiederum öffneten die Bauherren einer zum Wohnhaus umgebauten Scheune ihr Tor für Besucher. Gemeinsam mit ihrer Architektin und Innenarchitektin präsentierten sie den behutsamen und zugleich kreativen Umgang mit der vorgefundenen Bausubstanz. Neuinterpretation und Anpassung an die persönlichen Wohnbedürfnisse waren den Bauherren



**Der Umbau eines Bestandsgebäudes von Architekt Winfried Klein in Budenheim:** begeisterte Erwachsene ebenso wie die Kinder der Bustour.

dabei besonders wichtig. Hier wie auch bei der umgebauten Hofreite in Saulheim nutzten jeweils hunderte von Besuchern das Angebot, kostenlos und unverbindlich vorbeizuschauen und dabei mit Bauherren, Architekten und Fachplanern oder auch Handwerkern ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

Auch öffentliche Projekte, wie Restaurants, Schulen, Lagerhallen, Vinotheken und ein Gemeindehaus fanden ihr Publikum. Viele boten wieder Führungen und Begleitprogramme, wie Vorträge, Ausstellungen oder Aktionen für Kinder an. Viele der am Tag der Architektur Interessierten nutzten die Möglichkeit, mehrere Projekte in Augenschein zu nehmen.

Ein voller Erfolg waren auch wieder die Bustouren, die traditionell zum Tag der Architektur in Mainz und Koblenz stattfanden.

## Kinderbustour

Zum zweiten Mal gab es in diesem Jahr auch eine Bustour speziell für Kinder und Jugendliche von neun bis dreizehn Jahren. Startpunkt war das Kultur- und Jugendzentrum „Yellow“. Von dort aus ging es zu einem Wohnhaus in Budenheim, wo die Kinder am liebsten selbst in den Schwimmteich mit biologischer Selbstreinigung gesprungen wären. Trotz des regnerischen Wetters fielen auch die beiden folgenden Programmpunkte nicht aus: Die Außenanlage der Lerchenberg-Grundschule und der Bolzplatz in der Berliner Siedlung wurden beide begeistert getestet. Zum Abschluss stürmten die Kinder noch die IGS Anna Seghers in der Mainzer Oberstadt. Besonders viel Spaß hatten sie in der Mensaküche, die aus hygienischen Gründen nur in Schutzkleidung betreten werden durfte.



**Auf „Sehreise“:** Besucher auf den Balkonen der Baugruppe „Wohnpark 1“ in Landau.

## Einstand

Ende Juni fand eine erste Gesprächsrunde der baupolitischen Sprecher im neuen rheinland-pfälzischen Landtag mit Vertretern der Architektenkammer und der Wohnungswirtschaft statt

Zum ersten Mal gab es in diesem Jahr ein extra für die Kinderbustour entwickeltes „Mitmachbuch“, in dem die Kinder spielerisch Informationen zu den verschiedenen Projekten sammeln und eigene Ideen aufzeichnen konnten. Entwickelt wurde es von Innenarchitektin Eva Holdenried, Landschaftsarchitektin Simone Fritz und der Landesgeschäftsstelle.

Neben den Pädagoginnen vom Jugend- und Kulturzentrum „Yellow“ in Ingelheim begleiteten Philipp Laur, Leiter des Amtes für Bauen, Planen und Umwelt in Ingelheim, Innenarchitektin Eva Holdenried und Landschaftsarchitektin Simone Fritz sowie eine Kammervvertreterin den Bus.

Der nächste Tag der Architektur findet am 24. und 25. Juni 2017 statt. Bewerbungen zur Teilnahme oder Projektvorschlä-

**E**in zentrales Thema des zweistündigen Gedankenaustausches war die Sicherung des bezahlbaren Wohnens in Rheinland-Pfalz als qualitative Herausforderung, zu der sich die Kammer und die Wohnungswirtschaft im landesweiten Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen bekannt haben. Das Bündnis bearbeitet in vier Arbeitskreisen einzelne Themenfelder. So wurde hier seitens der Kammer der Ideenwettbewerb „Sozial – Schnell – Gut“ angestoßen, dessen Ergebnis noch bis zum 17. August mittwochs bis freitags nachmittags im Zentrum Baukultur in Mainz zu sehen ist. Weitere Gesprächsthemen waren die aktuelle Fassung der LBauO, die kompetente Besetzung der Behörden sowie die Hochschulausbildung. ■ mü



Foto: Kristina Schäfer, Mainz

**Wohnungswirtschaft und Architektenkammer im Gespräch mit den Landtagsabgeordneten:** Thomas Wansch (SPD), Gerd Schreiner (CDU) und Andreas Hartenfels (Bündnis 90/ Die Grünen). Thomas Roth (FDP) musste leider kurzfristig absagen.

## Miteinander

Fach- und Bezirksversammlungen zur Neuwahl der Vertreterversammlung

**Z**ur Vorbereitung der Wahl und um das Aufstellen von Kandidatenlisten zu erleichtern, finden im September Mitgliederversammlungen, unterteilt nach Wahlbezirken bzw. Fachrichtungen, statt. Auf diesen können sich die Kammermitglieder treffen und über Kandidaturen und Wahlvorschläge diskutieren:

### Fachrichtung Landschaftsarchitektur und Stadtplanung:

Mittwoch, 7. September 2016, 15 Uhr, Landesgeschäftsstelle, Mainz

### Fachrichtung Architektur, Bezirk Rheinhessen:

Mittwoch, 7. September 2016, 18 Uhr, Landskrone, Oppenheim

### Fachrichtung Architektur, Bezirk Pfalz:

Dienstag, 13. September 2016, 18 Uhr, Fraunhofer Institut, Kaiserslautern

### Fachrichtung Architektur, Bezirk Trier:

Mittwoch, 21. September 2016, 18 Uhr, Tuchfabrik, Trier

### Fachrichtung Innenarchitektur:

Freitag, 23. September 2016, 16 Uhr, Landesgeschäftsstelle, Mainz

### Fachrichtung Architektur, Bezirk Koblenz:

Dienstag, 27. September 2016, 18 Uhr, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz ■ we



Foto: Kristina Schäfer, Mainz

**Zum zweiten Mal fand auch eine Kinderbustour statt:** Um den Kindern Architektur zu vermitteln, hatten Innenarchitektin Eva Holdenried, Landschaftsarchitektin Simone Fritz und die Landesgeschäftsstelle ein Mitmachbuch entwickelt.

ge sind ab Anfang November über die Internetseite der Architektenkammer möglich: [www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org). ■ kn

Mehr  
**Miteinander**  
Kammerwahl 2016  
Mehr Information unter [www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org)